

Toyota steigert Absatz und baut Produktion aus

Toyota hat seinen weltweiten Absatz im vergangenen Jahr erneut gesteigert: Der japanische Automobilkonzern verkaufte 2018 gut 10,59 Millionen Fahrzeuge, was einem Zuwachs von zwei Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Ein Großteil entfiel dabei auf die Kernmarken Toyota und Lexus, die weltweit 9,54 Millionen Einheiten auf sich vereinen und gegenüber dem Vergleichszeitraum um 1,7 Prozent zulegen konnten.

Daihatsu verbesserte sich um 3,8 Prozent auf 848 000 Fahrzeuge, die Nutzfahrzeug-Sparte Hino sogar um 10,1 Prozent auf 204 000 Einheiten. In Japan bedeuten 8,31 Millionen Einheiten ein Plus von 3,2 Prozent.

Mit dem Absatz hat Toyota auch die weltweite Produktion ausgebaut: Im vergangenen Jahr liefen knapp 10,57 Millionen Fahrzeuge vom Band, plus ein Prozent. Daihatsu weitete seine Fertigung dabei um 16,1 Prozent auf fast 1,47 Millionen Fahrzeuge aus, auch bei Hino steht mit 9,9 Prozent ein deutliches Plus auf 214 911 Einheiten. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Toyota.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota